

NEB Betriebsgesellschaft mbH

Tarifabschluss in Runde drei

Am 19. Mai 2026 konnten die GDL und die NEB Betriebsgesellschaft mbH (NEB) die Tarifverhandlungen für die Tarifrunde 2025/2026 erfolgreich abschließen. Dabei wurden unter anderem folgende Ergebnisse erzielt:

- Einmalzahlung in Höhe von 1.000 Euro, die zur Hälfte im Juni 2026 und zur Hälfte im Januar 2027 ausbezahlt wird;
- Zwei lineare Entgelterhöhungen von 2,5 Prozent zum 1. Oktober 2026 und 1. Dezember 2027;
- Einführung der achten Erfahrungsstufe ab Oktober 2026;
- Einführung der neuen Entgeltstruktur zum 1. Februar 2027;
- Einführung eines Urlaubsgeldes i. H. v. 225 Euro in diesem Jahr, ab 2027 300 Euro (Teilzeit anteilig, Azubis hälftig); **für GDL-Mitglieder werden diese Beträge verdoppelt**;
- 156 Euro Erholungsbeihilfe, die 2026 vom Arbeitgeber, ab 2027 über den FairnessBahNEN e.V. gezahlt wird;
- Vorfesttagszulage für Heiligabend und Silvester ab 2027;
- Die Regelungen zu den bisherigen Einsatzpools werden ab 1. Januar 2027 abgeschafft. Jedem Arbeitnehmer wird ein einziger Einsatzort zugewiesen. Ist ein Einsatz an einem anderen Einsatzort nötig, besteht Anspruch auf eine pauschale Entschädigung und auf eine steuerfreie Verpflegungspauschale von 14 Euro. Die Zuordnung zu den Einsatzorten stimmt der Arbeitgeber mit dem Betriebsrat ab; zuvor fragt der Arbeitgeber die Wünsche der Arbeitnehmer ab.

Die Tarifkommission bei der NEB hat dem Tarifabschluss in ihrer Sitzung am 2. Juni 2026 einstimmig zugestimmt.

Um im Jahr 2026 das volle Urlaubsgeld (450 Euro) zu erhalten, **müssen die GDL-Mitglieder (Stichtag für die Mitgliedschaft: 19. Mai 2026) bis zum 30. Juni 2026 ihre Tarifbindungsanzeige beim Arbeitgeber abgegeben haben.** Vordrucke erhalten die GDL-Mitglieder beim Arbeitgeber und den GDL-Amtsinnhabern.